

Hansen und Özsan sichern den Titel

Columbia Donnerberg gewinnt den 43. BSR-Cup. Im Finale besiegt die Mannschaft Breinig II mit 2:1. Dank an die Helfer.

Stolberg-Werth. Der BSR-Cup ist mit vielen spannenden Spielen zu Ende gegangen und hat mit Columbia Donnerberg einen Sieger gefunden. Wir blicken noch einmal auf das Finalwochenende zurück.

Nach reibungslos sowie sportlich interessant und spannend verlaufenen Viertelfinalspielen in der Woche standen am Freitag die beiden Halbfinalspiele an. Wiederum fanden zahlreiche Zuschauer den Weg zur Rasen-Sportanlage der SG Stolberg, um mitzuerleben, wer das Endspiel um die Preise der BSR und den Wanderpokal des Bürgermeisters erreichen wird.

Im ersten Halbfinale standen sich SV Breinig II und die Erstvertretung des Gastgebers gegenüber. Die anfängliche Überlegenheit der SG (0:1 Dennis Tümmers) dauerte nicht lange an, Breinig war die dominierende Mannschaft und am Ende stand es 4:2 für den Gast aus Breinig. Torfolge: 0:1 Dennis Tümmers, 1:1 Moritz Braun, 2:1 Jens Lutterbach, 2:2 Dennis Tümmers, 3:2 Moritz Braun, 4:2 Marvin Weckmann.

9:7 im Elfmeterschießen

Das zweite Halbfinale bestritten Columbia Donnerberg und Raspo Brand. Es war eine ausgeglichene Partie, an deren Ende es 5:5 stand. Die Torschützen: 0:1 und 0:2 Timo Wermester, 1:2 Jens Hansen, 2:2 Cedric Mertens, 2:3 Jeffrey Simmler, 3:3 Jens Hansen, 3:4 Timo Wermester, 4:4 Jens Hansen, 4:5 Delany Arigbe und 5:5 Jens Hansen.

Das für die Spielentscheidung erforderliche Elfmeterschießen gewann Columbia Donnerberg mit 9:7. Damit standen die Begegnungen für das Spiel um Platz 3 und 4 sowie das Finale fest.

Nachdem am Samstag der Platz mit knapp 20 Freizeitteams und deren Anhängern bevölkert war, stand am Sonntag der große Finaltag auf dem Programm und der Be-



So sehen Sieger aus: Columbia Donnerberg gewann den 43. BSR-Cup.

Foto: Ralf Horbach

sucherzuspruch war außerordentlich gut. Zahlreiche Ehrengäste und Zuschauer säumten den Spielfeldrand.

Im „kleinen Endspiel“ spielte am Sonntag zunächst der Gastgeber, die SG Stolberg, gegen Raspo Brand. In der ersten Halbzeit war der Gast torgefährlicher, was sich in einigen Torschüssen zeigte, die allerdings nicht zum Erfolg führten. Dann traf Mirko Aderhold aus 30 Metern Entfernung mit einem wunderbaren „Heber“ zum 1:0 für die SG. Kurz vor dem Pausenpfiff erfolgte der Ausgleich zum 1:1 durch Delany Arigbe.

Auch die zweite Spielhälfte be-

gann mit druckvollem Spiel des Bezirksligisten. Das wurde in der 65. Spielminute belohnt mit dem 2:1 durch Arigbe. Weiter ging es in munterem Schlagaustausch. In der 89. Minute glich Chris Zimmermann zum 2:2 aus, so dass es zum Elfmeterschießen kam. Dies endete 5:4 für die SG, so dass der Gastgeber mit 7:6 schließlich Dritter im Turnier und Brand Vierter wurde.

Das Endspiel begann pünktlich um 15.30 Uhr. Die 1. Halbzeit verlief zunächst verhalten, ohne Feldvorteile für eines der Teams von Breinig II und Columbia Donnerberg. Nach 45 Minuten stand es

0:0. Das Spiel begann im zweiten Durchgang schneller und kämpfbarer und instinktsicher wie gewohnt erzielte Jens Hansen in der 65. Minute den Führungstreffer zum 1:0. Kurz danach nutzte Columbia Donnerberg die Gelegenheit eines Strafstoßes zum 2:0 – Ferhat Özsan traf. Breinig gab aber nicht auf und es blieb kämpferisch.

Siegerehrung

In der 84. Minute verkürzte Jens Lutterbach für Breinig II auf 1:2. Dann gab's den Schlusspfiff und der Bezirksliga-Aufsteiger Colum-

bia Donnerberg war Turniersieger des 43. BSR Cup.

Bei der anschließenden Siegerehrung dankte der SG-Vorsitzende Axel Wirtz den teilnehmenden Mannschaften und insbesondere den Mitgliedern des Vereins, die während der Vorbereitung und den zehn Turniertagen die Organisation einwandfrei über die Bühne gebracht haben. Die Preise sowie der Wanderpokal wurden von Bürgermeister Dr. Tim Grüttemeier, Frank Conrads von der Fa. BSR, dem 1. Beigeordneten Robert Voigtsberger und dem Vorsitzenden des Stadtsporverbandes, Gerd Schnitzler, überreicht.